Châsitzer

5 / 2025 | SEPTEMBER / OKTOBER | 53. JAHRGANG



TAG DER OFFENEN TÜRE

Sonntag, 7. September, Landsitz Lohn

SOUNDEUM

Sonntag, 14. September, Oeki

USFLUGSGRUPPE RIEDERALP

Donnerstag, 16. Oktober, Riederalp

LITERARISCHER SONNTAGMORGEN

Sonntag, 26. Oktober, Singsaal

LIEBE LESERIN LIEBER LESER

Herbstbeginn. Ich mag diese Jahreszeit, wenn sich die Blätter in den Wäldern verfärben. Einzig das Kürzerwerden der Tage müsste nicht sein. Wobei, was spricht gegen einen kuscheligen Abend mit Kerzenlicht auf dem Sofa? Nichts für Couchpotatos war das erste ChäsitzAir auf dem Dorfschulhausplatz. Im Gegenteil - hier wurde getanzt, mitgesungen und gemeinsam gefeiert. Viel Spass hatten übrigens auch unsere Kids und Jugendlichen beim grossen und beliebten Spielfest der Schule. Viel Freude hatten auch Kathi Bieri und Robert Sieber, Beide wurden am Gemeindeabend mit dem Chäsitzer Preis ausgezeichnet. Herzlichen Glückwunsch! Und ja, der Herbst bringt auch immer die ersten Vorzeichen des Winters mit sich. So kann man sich ab sofort für den Wiehnachtsmärit vom Dorfverein Kehrsatz anmelden. Und auch die Adventsfenster sollen in Kehrsatz weiterbestehen - wer übernimmt die Organisation?

> René Walker Redaktor

INHALTSVERZEICHNIS

Dorfverein Anmeldung Wiehnachtsmärit Seite 6
Gemeinde Rückblick Gemeindeabend Seite 8
Schule Rückblick Spielfest Seite 16
Umweltgruppe Heckenpflege Seite 18
Diverses Rückblick Chäsitz Air Seite 28

Titelbild: Blick von der Terrasse vom Areal 31 auf Kehrsatz Foto: Robert Sieber

MENSCHEN IN CHÄSITZ

LET'S TALK ABOUT SEX

1991 war dieses Lied der Band Salt 'n' Pepa der Hit Nummer 1 in mehreren Ländern. Heute greifen wir das Thema im Chäsitzer auf. Kein Grund, rot zu werden. Wer wünscht sich nicht ein genussvolles und erfülltes Sexualleben? Natürlich möchte jeder von uns Freude verspüren und Sex unbeschwert geniessen, doch nicht immer ist dies der Fall. Verschiedene Faktoren (körperlichen oder seelischen Ursprungs) können unsere Sexualität beeinträchtigen. Dann ist es hilfreich, einen Ort und eine fachlich versierte Person zu haben, mit der man ganz im Vertrauen sprechen kann. Genau hier kommt die Kehrsatzerin Sandra Torokoff ins Spiel: Als Sexualberaterin hat sie sich auf dieses Thema spezialisiert.

Wie wird man Sexualberaterin?

Wie so oft im Leben eher durch Zufall. Ich habe Schwimmen als Leistungssport betrieben und anschliessend eine Ausbildung als Coiffeuse erfolgreich abgeschlossen. Ich kannte also meinen Körper schon immer sehr gut und hatte auch nie grosse Probleme, mit Menschen ins Gespräch zu kommen. Dann habe ich einen Artikel der Sexologin Ann-Marlene Hennig gelesen. Das hat mein Interesse geweckt, und ich habe mich näher mit dem Thema beschäftigt. Ich merkte rasch: Das ist mein Ding.

Und wie hat dein Mann auf diese Idee reagiert?

Eigentlich wie fast alle aus meiner Familie und dem Freundeskreis. Mit grossen Augen und dem «Das willst du machen?». Sobald das Wort Sex in einem Satz vorkommt, wissen viele Menschen nicht, wie reagieren. Aber nach etwas mehr Informationen legt sich das dann sehr schnell. So auch bei ihm. Er hat mich von Anfang an sehr bei diesem Schritt unterstützt.

Gab es auch Vorbehalte?

Nein, das nicht. Wer nicht weiss, was ich genau mache, kann am Anfang sicher auch falsche Bilder im Kopf haben. Wir reden über Sexualität. In der Beratung bleibt man selbstverständlich angezogen. Eine Sexologin informiert, berät und unterrichtet zu allen Fragen rund um das Thema Sexualität. Im Vordergrund steht das sexuelle Lernen. Laut der Weltgesundheitsorganisation WHO ist die sexuelle Gesundheit ein wichtiger Bestandteil für das körperliche und mentale Wohlbefinden jedes Individuums.

Wie hat sich dein Blick auf Sexualität durch die Ausbildung verändert?

Ich habe sehr viel gelernt. Nicht nur mit Blick auf die Sexualität. Ich bin viel wertfreier und offener geworden. Ich kann heute besser gesellschaftliche Normen und vorhandene Schubladen aufbrechen.

Welche Beratungen bietest du an?

Es gibt verschiedene Fachrichtungen. Von der Aufklärung in der Schule über Beratungen nach medizinischen Eingriffen (zum Beispiel nach der Entfernung einer Brust wegen Brustkrebs oder einer Prostataoperation). Ich habe mich aber auf Kurse für Gruppen zum Thema Lust und Unlust spezialisiert. Aktuell gibt es nur Kurse für Frauen, wobei ich in Kürze auch ein Programm für Paare anbieten werde.

Wer kommt zu dir?

Das sind Frauen, die ihre Lust und ihren Körper besser kennenlernen möchten. Frauen, die mit der aktuellen Situation unzufrieden sind, aber auch solche, die neugierig sind und Neues erfahren und lernen möchten.

Dein Kurs «Bettgeflüster mal laut» verspricht mehr Lust, gelebte Weiblichkeit und Achtsamkeit. Worum geht es?

«Bettgeflüster mal laut» ist ein Kurs für Frauen, die sich (wieder) mit ihrer Lust, ihrer Sinnlichkeit und ihrer Körperlichkeit auseinandersetzen wollen – unabhängig davon, ob sie single sind oder in einer Beziehung leben. Du lernst die Erregungsabläufe kennen und wie du gezielt mehr Genuss in dein Leben bringst. Durch angeleitete Körper-



übungen (angezogen, vergleichbar mit sanften Yoga- oder Achtsamkeitsübungen) stärkst du die Verbindung zu dir selbst. Du bekommst praktische Impulse und Übungen für zu Hause, die dich dabei unterstützen, deine Wahrnehmung zu schärfen und neue Seiten deiner Sexualität zu entdecken.

Wir werden ausserdem die Beckenschaukel üben. Im geschützten Raum hast du zudem die Möglichkeit, dich mit anderen Frauen über deine Erfahrungen auszutauschen – so viel oder so wenig, wie es sich für dich richtig anfühlt.

Wie leicht fällt es deinen Kundinnen, über Sexualität zu sprechen?

Die erste Hürde meistern die meisten mit der Anmeldung zum Kurs. Zudem bestimmen sicher auch kulturelle Einflüsse, wie schnell sich die Frauen öffnen

Wie erleben Frauen im Vergleich zu Männern die Auseinandersetzung mit ihrer Lust?

Da gibt es viel kleinere Unterschiede, als man immer hört. Der Mythos, dass Männer immer Lust haben und Frauen weniger, stimmt nicht. Zudem spielen Faktoren wie den Körper kennen, die Atmung oder Bewegungen bei beiden Geschlechtern eine gleich wichtige Rolle.

Alle müssen beim Thema Lust sich selbst und ihren Körper kennenlernen. Vieles lernen wir hier ja alleine, mit uns selbst und auf Basis von kulturellen und gesellschaftlichen Einflüssen. Aber auch bei der Lust sind Veränderungen möglich, sie sind lernbar.

Was braucht es für erfüllenden Sex?

Kommunikation ist wie so oft im Leben ein Schlüssel zum Erfolg. Darüber reden, was einem gefällt, was man ausprobieren möchte. Und gleichzeitig aber auch sich selbst kennen, wissen, was einem gut tut. Und wo die Grenzen liegen, die nicht überschritten werden sollen.

Ist guter Sex denn wichtig für uns?

Das hängt natürlich stark von der einzelnen Person ab. Aber ja, wir reden viel über Work Life Balance oder gehen ins Fitness-Studio. Darüber reden wir oft. Ein erfülltes Sexualleben wirkt sich sehr positiv auf die Partnerschaft und die allgemeine Zufriedenheit aus. Wie schon erwähnt, ist die sexuelle Gesundheit laut der Weltgesundheitsorganisation WHO ein wichtiger Bestandteil für das körperliche und mentale Wohlbefinden jedes Individuums.

Also statt ins Fitness-Center mehr ins Schlafzimmer?

Das stimmt. Übrigens, auch Lust kann man trainieren. Aus dieser Sicht ist der Vergleich mit dem Training im Fitness-Center nicht falsch.

Beobachtest du in den letzten Jahren Veränderungen im Umgang mit Sexualität bei jüngeren Generationen?

Über Gender-Themen spricht die heutige Jugend mehr, hat aber durch den frühen Zugang zu Online-Pornografie auch falsche Vorstellungen im Kopf. Früher gab es BRAVO oder andere Heftchen. Da musste die eigene Fantasie angekurbelt werden, um die Geschichten weiterzudenken.

Heute sehen viele schon vor dem ersten richtigen Kuss sehr viele Facetten



Belpstrasse 12 • 3122 Kehrsatz Telefon 031 961 30 61 info@perrot-haustechnik.ch

Sanitär · Heizung · Spenglerei

Sanitäre Installationen • Solaranlagen • Alternative Heizungsanlagen • Umbauten • Service • Reparaturdienst

MEIN VEREIN - DORFVEREIN

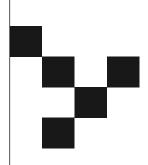
JETZT MITGLIED WERDEN

Mit nur Fr. 20.— pro Jahr hilfst du mit, dass Anlässe wie der Wiehnachtsmärit oder die Jassmeisterschaft auch in Zukunft durchgeführt werden können.



Infos: www.dorfvereinkehrsatz.ch





Eduard Leuenberger GmbH

Keramische Wand- und Bodenbeläge

Rubigenstrasse 19 3123 Belp • 031 819 14 23 leuenberger@belponline.ch www.leuenberger-gmbh.ch



Schützt Ihre Firma

AXA CYBERVERSICHERUNG und Präventionsservices

Gerne beraten wir Sie.

AXA

Hauptagentur Franco Faricelli

Dorfstrasse 9, 3123 Belp Telefon +41 31 819 52 81 belp@axa.ch

AXA.ch/belp

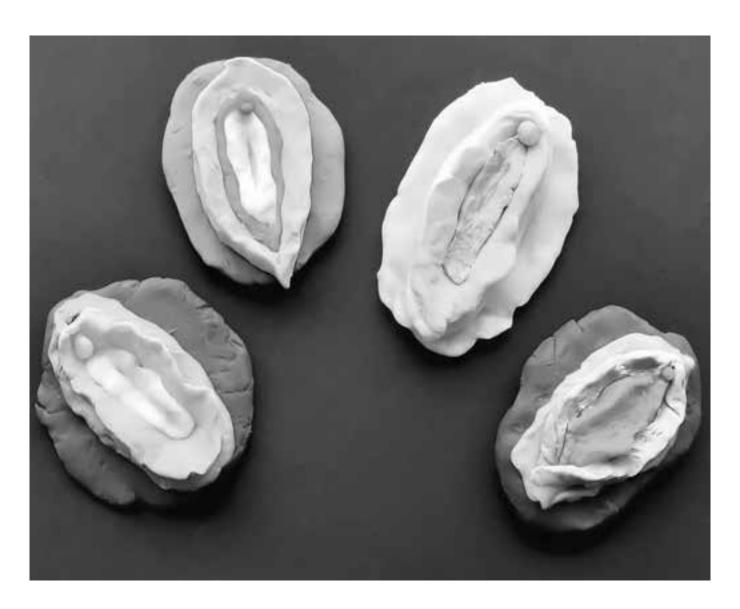




RODER **OPTIK** AG

Bahnhofstrasse 11 3123 Belp Telefon 031 819 21 81

www.roderoptik.ch



der Sexualität. Pornos haben übrigens auch einen Einfluss auf die Schönheitsideale. Die Schönheitschirurgie im Genitalbereich boomt. Pornos sind nicht per se schlecht – entscheidend ist der bewusste Umgang damit.

Werden die Jungen gut aufgeklärt?

Diese Aufgabe übernimmt ein Mix aus Eltern, Freundeskreis und Schule und ist entsprechend sehr individuell. In der Schule ist es wichtig, dass Experten diesen Part übernehmen und stets aktuelle Bücher und Programme genutzt werden. Und auch immer fortschrittliche Begriffe von heute verwenden. Zum Beispiel weg mit dem Wort Schamlippen, dafür könne man ganz einfach Vulvalippen sagen. Denn es gibt hier nichts, wofür man sich schämen müsste.

Und was machst du in deiner Freizeit?

Ich bin sehr gerne in der Natur. Wasser ist mein Element. Früher habe ich leistungsmässig Schwimmsport betrieben, jetzt arbeite ich noch Teilzeit als Bademeisterin. Weiter bin ich Kolumnistin für nau.ch. Spazieren, meditieren und reisen zählen zu meinen weiteren Favoriten.

Du wohnst jetzt seit 5 Jahren in Kehrsatz. Gefällt es dir gut?

Ja sehr. Wir wurden sehr freundlich aufgenommen. Das schätze ich sehr. Die Nähe zur Natur ist toll. Die Schule nehme ich als innovativ und fortschrittlich wahr, und Anlässe wie ein Chäsitzer Louf bewegen bei uns die ganze Familie. Wir leben gerne in Chäsitz.

Text: René Walker, Fotos: Sandra Torokoff

Sandra Torokoff ist 1986 in Bern geboren, hat zwei Kinder und ist seit 2014 verheiratet. Sie war lange Geschäftsinhaberin und selbständige Coiffeuse. Seit 2017 bildet sie sich stetig im Bereich als Sexualberaterin weiter (Ausbildung zur klinischen Sexologie, Basislehrgang klinische Sexologie Sexocorporel sowie Vertiefungslehrgang Sexocorporel am Zürcher Institut für klinische Sexologie und Sexualtherapie). Seit 2025 schreibt sie regelmässig eine eigene Kolumne auf NAU.ch.

Der nächste Kurs findet am 19.11.2025, 26.11.2025 und 10.12.2025 von 18 bis 20 Uhr in Bern statt. Anmeldungen werden auf www.sandratorokoff.ch angenommen.

DORFVEREIN

Dorfverein Kehrsatz

ADVENTSFENSTER IN KEHRSATZ - WEITERFÜHRUNG GESUCHT

In den vergangenen fünf Jahren hat Daniela Nyffenegger mit viel Herzblut die beliebten Adventsfenster in Kehrsatz organisiert. Dafür gebührt ihr ein herzliches Dankeschön – sie hat mit ihrem Einsatz vielen Menschen im Dorf eine grosse Freude bereitet und zur vorweihnachtlichen Stimmung beigetragen.

Dieses Jahr möchte Daniela die Aufgabe weitergeben. Damit die schöne Tradition der Adventsfenster auch in Zukunft bestehen bleibt, suchen wir eine oder mehrere Personen, die Lust haben, die Organisation zu übernehmen. Die Aufgabe umfasst im Wesentlichen



das Koordinieren der Teilnehmenden, das Erstellen eines Kalenders und die Kommunikation im Dorf. Daniela gibt ihre Erfahrungen und Unterlagen gerne weiter und unterstützt bei Fragen. Hast du Freude am Organisieren, am Kontakt mit Menschen und am Mitgestalten unseres Dorflebens? Dann melde dich doch bei Daniela (079 354 38 90 oder daniny@bluewin.ch) oder direkt beim Dorfverein.

Damit auch in diesem Advent wieder Lichter aufgehen – wir freuen uns auf dich!

Text: Manuel Meister

46. CHÄSITZER WIEHNACHTSMÄRIT:

Am 28./29. November 2025 findet der 46. Chäsitzer Wiehnachtsmärit statt. Eingeladen sind alle, die aus eigener Werkstatt etwas verkaufen möchten. Wie bereits im letzten Jahr findet der Chäsitzer Wiehnachtsmärit wieder im und um das Ökumenische Zentrum statt.

Marktstände/Miete

Die Marktstände, den Treffpunkt um das Lagerfeuer sowie einige Verpflegungsangebote werden wir wieder draussen aufstellen. Neu können dieses Jahr am Samstag Markttische drinnen gemietet werden (grosser Saal).

Die Miete für den Marktstand inkl. Regenschutz (120 x 250 cm) beträgt CHF 110.– für Freitag und Samstag. Die Miete für den Markttisch drinnen (nur am Samstag möglich) beträgt CHF 80.–. Mitglieder des Dorfvereins Kehrsatz profitieren von 10% Rabatt.

AND THE BURNS AND SHEET THE MARKET BURNS OF THE SHEET TH

Öffnungszeiten:

Freitag, 28. November Wiehnachtsmärit 16.30 bis 20.30 Uhr

Samstag, 29. November Wiehnachtsmärit 11 bis 17 Uhr

ANMELDUNG 46. CHASITZ	ER WIEHNACH I SMARI I
FREITAG, 28. NOVEMBER,	SAMSTAG, 29. NOVEMBER 2025
Ich bin Dorfvereinsmitglied:	☐ JA ☐ NEIN
Marktstand Freitag und Samstag draussen	☐ CHF 110
Markttisch Samstag drinnen	☐ CHF 80
Name / Vorname:	
Adresse:	
PLZ/Ort:	
E-Mail:	
Ausstellungsgut:	
Senden Sie den Anmeldetalon his 12. Oktober 202	5 an: Daniela Nyffenegger, Bantigerweg 3, 3122 Kehrsatz, oder an daniny@bluewin.ch

ITALIENISCHKURSE IN KEHRSATZ

Anfängerkurs

Sie verfügen über keine Vorkenntnisse und möchten die Sprache lernen sowie einen Einblick in die italienische Kultur erhalten.

Kursdaten: Mittwochs, 15. Oktober bis 17. Dezember 2025,

18.45 bis 19.45 Uhr

Kosten: 10 Lektionen à 60 Min.

à Fr. 18.-

Lehrmittel: wird im Kurs mitgeteilt

Untere Mittelstufe A2

Sie verfügen über elementare Vorkenntnisse (A1) und interessieren sich für die italienische Sprache.

Kursdaten: Montags, 13. Oktober bis 22. Dezember 2025, 18.30 bis 19.30 Uhr

Kosten: 11 Lektionen à 60 Min. à Fr. 18.–, DV-Mitglieder Fr. 16.– **Lehrmittel:** Chiaro A2 Hueber, Nuova

Edizione

Mittelstufe B1

Sie verfügen über Grundkenntnisse A2 und möchten Ihre Kenntnisse erweitern.

Kursdaten: Freitags, 17. Oktober bis 19. Dezember, 10.00 bis 11.00 Uhr Kosten: 11 Lektionen / pro Lektion Fr. 18.–, DV-Mitglieder Fr. 16.– Lehrmittel: Chiaro B1 von Hueber

und Lektüren



JASSTREFF

Der Jasstreff findet jeweils am 1. Montagnachmittag im Monat statt. Es treffen sich Jassbegeisterte und solche, die es werden wollen, zum gemütlichen Jass.

Wann: Montag, 6. Oktober und 3. November jeweils von 14 bis 17 Uhr

Wo: Oeki

Anmeldung: keine notwendig



Conversazione, lettura e grammatica B2

Sie möchten durch eine Lektüre, Konversation und Auffrischung der Grammatik Ihre Italienischkenntnisse verbessern.

Kursdaten: Mittwochs, 15. Oktober bis 17. Dezember, 17.30 bis 18.30 Uhr Kosten: 10 Lektionen/ pro Lektion Fr. 18.-, DV-Mitglieder Fr. 16.-Lehrmittel und Lektüre: wird im

Kurs mitgeteilt

Einstieg und Schnupperlektionen jederzeit möglich. Bitte melden Sie Ihr Interesse an, auch wenn der Tag oder das Niveau nicht passen sollten. Anpassungen sind möglich.

Kursort: Im Oeki.

Anmeldungen oder Infos:

Sonja Maklari, Tel. 078 821 58 80 oder sonja.maklari@gmail.com

NEU IM OEKI – ENGLISH READING COURSE, LEVEL B2+

Do you want to keep your English upto-date, and do you enjoy reading? In this course we will read an English novel together and meet for general conversation and to discuss what we have read each week.

Kursdaten: mittwochs, 18.45 bis 20 Uhr, 15. Oktober bis 17. Dezember 2025

Kosten: CHF 225 für 10×75 Minuten / CHF 200 für Dorfvereinsmitglieder

Kursleiterin: Philippa Hurni, Muttersprachlerin, Englischlehrerin (u. a.) Anmeldungen: philippa.hurni@gmail.com; 078 804 8332

Der Kurs wird ab einer Gruppengrösse von 5 Teilnehmer:innen durchgeführt. Ist dieser Kurs für Sie nicht geeignet? Sie können sich gerne bei mir melden, falls Sie ein anderes Kursformat wünschen.

IKEBANA

Entdecken Sie eine andere Schönheit unserer Pflanzen- und Blumenwelt durch Ihre eigene Kreativität mit Hilfe der japanischen Blumenkunst – Ikebana. Der Kurs richtet sich an alle Stufen und kann auf Wunsch online besucht werden.

Datum: Dienstag und Mittwoch, 9. / 10. und 23. / 24. September, 14. / 15. Oktober und 4. / 5. November. Eine virtuelle Teilnahme (online) ist auch möglich. Kontaktieren Sie die Organisatorin bitte direkt für Details.

Preis: CHF 65.– inkl. Blumen, pro Lektion. CHF 60.– für Mitglieder des Dorfvereins.

Kursort: Oeki oder Eichenrain 37, Kehrsatz



Zeit: 14–16: Uhr und/oder 19.30–21.30 Uhr

Anmeldung: Bis sieben Tage vor jedem Kurstag, Kyoko Ulrich-Kajita, ikenobo.bern@gmail.com,
Telefon 031 961 56 45

Informationen:

www.ikenobobern.com

GEMEINDE

CHÄSITZER PREIS FÜR KATHARINA BIERI UND ROBERT SIEBER

Am 15. August wurde am Gemeindeabend der Chäsitzer Preis vergeben. Der mit insgesamt 2000 Franken dotierte Ehrenpreis ging an zwei engagierte Persönlichkeiten: Katharina Bieri (61) und Robert Sieber (83). Beide haben sich über viele Jahre hinweg in besonderer Weise für das Gemeinwohl in Kehrsatz eingesetzt – auf ganz unterschiedliche, aber ebenso beeindruckende Art und Weise.

Katharina Bieri ist seit über 20 Jahren Präsidentin der Umweltgruppe Kehrsatz. Als Biologin mit fundiertem Fachwissen engagiert sie sich unermüdlich für den Schutz der Umwelt und für die Artenvielfalt in unserer Gemeinde. Unter ihrer Leitung werden Hecken gepflegt, Lebensräume für Wildtiere geschaffen, zahlreiche Projekte zur Förderung der Biodiversität umgesetzt, Informationsveranstaltungen durchgeführt und invasive Neophyten bekämpft.

Zum Schutz der Umwelt arbeitet Katharina Bieri eng mit den Landwirt:innen, den Schulen, den Behörden und den verschiedenen Fachorganisationen zusammen. Sie ist die treibende Kraft in der Umweltgruppe. Ihr unermüdlicher Einsatz verdient höchste Anerkennung.



GEMEINDE KEHRSATZ

Robert Sieber hat über viele Jahre hinweg als stiller Beobachter das Dorfleben in Kehrsatz fotografisch dokumentiert. Mit bisher 29 Titelbildern und über 190 veröffentlichten Fotos hat er wesentlich zum Erscheinungsbild und zur Identität der Dorfzeitung «Chäsitzer» beigetragen. Mit seinem feinen Gespür für den richtigen Moment fängt er das Gemeindeleben auf authentische Weise ein, wodurch es für die Nachwelt erhalten bleibt. Seine Arbeit im Hintergrund macht ihn zu einem unverzichtbaren visuellen Chronisten der Gemeinde. Sein fotografisches Werk verdient es, gewürdigt zu werden.

Laura Rossi (Gemeinderätin), Louise Walter (Vorstandsmitglied Umweltgruppe Kehrsatz) und Manuel Meister (Präsident Dorfverein) würdigten die Arbeiten der beiden Preisträger mit vielen spannenden Geschichten, die sich im Laufe der Zeit zwischen den Zeilen ergeben haben. Das Publikum zollte seinen Respekt mit einem grossen Applaus.

Am Gemeindeabend wurde auch der Kehrsatzer Jugendpreis vergeben. Die Kommission Bildung und Jugend zeichnet dieses Jahr Zemen Ghebremeskel und Mohamad Sadat für ihre vorbildliche Initiative rund um die «offene Turnhalle» aus. Regelmässig und mit viel Elan öffnen sie gemeinsam mit der Jugendarbeit die Turnhalle in der Schulanlage Selhofen und schaffen einen sicheren und lebendigen Raum für Spiel, Sport und Gemeinschaft. Carmen Hirter (Mitglied Kommission Bildung und Jugend) konnte bei ihrer Laudatio dem Publikum mit einigen Fotos Einblicke in die Arbeit von Zemen und Mohamad geben.

Insgesamt konnten die Gastgeber (Einwohnergemeinde Kehrsatz sowie die ref. und kath. Kirchgemeinden) über 100 Chäsitzerinnen und Chäsitzer am Gemeindeabend begrüssen. Durch das

ausgebaute Angebot der Kinder- und Jugendfachstelle waren auch viele Kinder anwesend. Neben der Verleihung der Preise standen ein gemeinsamer Apéro und ein Pizza-Essen auf dem Programm und gaben eine gute Möglichkeit zur Vernetzung. Für die Unterhaltung sorgten die «Öki-Singers», ein Chor aus Mitgliedern der Frauenriege und dem Oeki-Umfeld.

Mit den Worten «Wir schliessen den Abend nicht ab, wir schlagen nur eine neue Seite im Buch unserer gemeinsamen Geschichte auf» beendete Ruth Rumo Ducrey, katholische Standortkoordinatorin, den Abend und eröffnete das Dessert-Buffet.

Text: Regula Liechti und René Walker

Fotos: Regula Liechti und Christoph Läderach









USFLUGSGRUPPE 60 PLUS

Rheinfelden

Dienstag, 16. September mit Ellen Höhne. Zusammen geht die Reise mit verschiedenen Zügen nach Rheinfelden. Dort geniessen wir ein Mittagessen.

Treffpunkt: 9.15 Uhr Bahnhof Kehrsatz (Abfahrt 9.27 Uhr Richtung Bern) **Kosten:** 51 CHF mit Halbtax plus Mittagessen auf Selbstkosten.

Riederalp

Donnerstag, 16. Oktober mit Gemeinderatspräsident Christoph Läderach. Die Reise führt über Bern und Brigschliesslich mit der Luftseilbahn von Mörel zur Riederalp. Später gibt es ein gemeinsames Mittagessen bei der Riederalp.

Treffpunkt: 9.30 Uhr Bahnhof Kehrsatz (Abfahrt 9.43 Uhr Richtung Bern) **Kosten:** 74.60 CHF mit Halbtax plus Mittagessen auf Selbstkosten.

Anmeldung:

Bitte melden Sie sich spätestens 7 Tage vor der Reise an bei Helene Messerli, 031 961 18 33 oder 079 769 95 78

Bemerkungen:

- Die Anmeldung ist für die Teilnahme erforderlich (auch wenn Sie ein GA haben).
- Die Zugtickets werden durch die Gemeinde Kehrsatz organisiert
- Der angegebene Preis ist der Preis für ein Einzelticket mit Halbtax-Abo. Der effektive Preis hängt von der Gruppengrösse ab (Vergünsti-
- gung, Gruppenrabatt, ca. 30% vom Einzelpreis).
- Falls Sie ein GA haben, entfallen die Kosten für den öffentlichen Verkehr. Bitte Abonnement bei der Anmeldung angeben.
- Die Versicherung ist Sache der Teilnehmenden.
- Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen beschränkt.

UMFRAGE ZUKUNFT 1.-AUGUST-FEIER

Wie im letzten Chäsitzer angekündigt, wird zurzeit geprüft, ob und in welcher Form künftig eine 1.-August-Feier in Kehrsatz stattfinden soll. Um den Bedarf und das Interesse der Bevölkerung besser einschätzen zu können, laden wir Sie herzlich ein, bis am 30. September 2025 an einer kurzen Umfrage teilzunehmen (QR-Code siehe nebenan). Wer die Umfrage in Papierform ausfüllen möchte, kann am Schalter der Gemeindeverwaltung ein entsprechendes Formular beziehen.

Ohne engagierte Personen kann kein Anlass auf die Beine gestellt werden. Es werden engagierte Chäsitzer:innen gesucht, die bereit wären, bei der Organisation oder am Anlass selbst als Helfer:innen mitzuwirken.

Wir danken Ihnen im Voraus für Ihre Rückmeldung und Ihr Engagement zugunsten unseres Dorfes.

Gemeinde Kehrsatz



Ihr Partner für Haushaltgeräte. Vor-Ort-Service und Verkauf.



FRIGISERVICE

HAUSHALT - GEWERBE - LABOR

Frigi-Service AG | Belpstrasse 24 3122 Kehrsatz | www.frigi-service.ch





VERNETZUNGSANLASS SUPPE UND SUBSTANZ

Zur Stärkung gibt es eine feine Suppe – danach folgt ein praxisnaher Input von Daniela Bossard von der Interessengemeinschaft Spielgruppen Schweiz zum Thema Frühe Sprachförderung. Im Anschluss bleibt Raum für Fragen, Diskussion und weiteren Austausch.

Wer: Fachpersonen aus Spielgruppen, Kitas und weitere Interessierte im Bereich Frühe Förderung

Wann: Dienstag, 21. Oktober, von 18 bis 20 Uhr

Wo: Kehrsatz, Schulhaus Selhofen, Poseidon

Kostenloser Anlass, Anmeldung bei Ellen Höhne (ellen.hoehne@kehrsatz.ch) oder Whatsapp 076 761 18 57

KINOABEND FRÜHE FÖRDERUNG

Filmabend. Liebe, Wut und Milchzähne – was in uns Eltern wirkt. Ein Film für interessierte Eltern, Bezugs- und Fachpersonen, die ihren Kindern liebevoll begegnen möchten, neue Wege gehen wollen – und sich dabei ab und zu verlaufen.

Wann: Dienstag, 28. Oktober 2025, von 19.30 bis 21.30

Wo: Kino um die Ecke, Belp

Kostenloser Filmabend mit Unterstützung der Gemeinde Kehrsatz.

Online anmelden www.mvb-be.ch oder 031 552 16 16

TABU-THEMA ERGÄNZUNGSLEISTUNGEN

Pensioniert und auf finanzielle Unterstützung angewiesen?

In Bern findet am Dienstag, 14. Oktober, ein Informationsanlass statt.

Was: Sie erhalten Antworten zu den Ergänzungsleistungen der AHV und IV sowie zu anderen Angeboten in der nachberuflichen Phase. Keine Anmeldung nötig.

Wann: 14. Oktober, von 14 bis 16 Uhr **Wo:** Dreifaltigkeitskirche/Saal Rotonda, Sulgeneckstrasse 13, 3007 Bern

SAVE-THE-DATE PENSIONIERTENAPÉRO 2025

Ein geselliger Abend für Pensionierte mit einem Tischgespräch unter dem Motto «Pensioniert & jetzt?», moderiert von Margrit Sieber, musikalischer Begleitung durch das Markus Aerni & Sweet Trouble (Duo) sowie einem feinen Apéro. Gelegenheit, alte Bekanntschaften aufzufrischen, neue zu knüpfen und sich mit Aktiven aus Kehrsatz auszutauschen

Wer: Alle Kehrsatzer:innen, die neu pensioniert oder bereits aktiv im Ruhestand sind

Wann: Freitag, 14. November 2025, 18 Uhr

Wo: Ökumenisches Zentrum, Mättelistrasse 24. Kehrsatz

Es lädt ein: Kommission Bevölkerung und Integration, Fachstelle Alter Anmeldung bei Ellen Höhne (ellen.hoehne@kehrsatz.ch) oder Whatsapp 076 761 18 57



FREIWILLIGES ENGAGEMENT

- Unterstützer:in bei der Suche nach einer Vorlehre/Lehre eines jungen Mannes mit Fluchtgeschichte in Kehrsatz gesucht.
- Lernunterstützung bei den Hausaufgaben, beim Lernen und zur Vorbereitung auf Prüfungen während der Lehre zur Fachfrau Betreuung gesucht.
- Angeboten wird Nachhilfe in Englisch.

Fühlen Sie sich angesprochen? Dann melden Sie sich bei mir.

Ellen Höhne von der Fachstelle Alter, Integration und Frühe Förderung der Gemeinde Kehrsatz ellen.hoehne@ kehrsatz.ch, 076 761 18 57 (Whats App)



NEU: EINMAL IM MONAT ABENDBERATUNG

Dorfbibliothek, Zimmerwaldstrasse 6, 3122 Kehrsatz

Dienstags von 16 bis 19 Uhr

Montags von 8.30 bis 11.30 Uhr

Rahel Lüthi, Beraterin Frühe Kindheit 079 751 02 84, rahel.luethi@mvb-be.ch

Weitere Angebote: 031 552 16 16 oder online Termine buchen: mvb-be.ch



Zur Terminbuchung:



infomobil

Haben Sie Fragen zu:



Deutschkursen, Ausbildungen, Lehren, Arbeitssuche?



Kindern, Schulen, Angeboten für Familien, Kitas, Spielgruppen, Tagesschulen?



Briefen, Bewerbungen, E-Mails schreiben, Formulare ausfüllen, Klapp



Rechnungen, Quellensteuern, Sozialversicherungen, Budgets?



Kontakt:

Krankenkassen, Prämienverbilligungen?

Was: Wir informieren und beraten kostenlos und

vertraulich.

Wann: Donnerstag, von 14 bis16 Uhr

4. September, 11. September, 18. September Wo: Begegnungsplatz Tannacker/Hängelen, Hängelenstrasse 1, 3122 Kehrsatz

Ellen Höhne, 076 761 18 57 (Whats App), ellen.hoehne@kehrsatz.ch

Gewalt in der Familie? Violences au sein de la famille?

Appelle

031 533 03 03

HOTLINE FRAUENHÄUSER SOLIDARITÉ FEMMES



MOBILER SPIELTREFF KEHRSATZ

FÜR KINDER. JUGENDLICHE UND ERWACHSENE AUS DER GEMEINDE KEHRSATZ

MITTWOCHs an folgenden Daten: von 13.30 - 16.00 UHR

> am BEGEGNUNGSPLATZ im HÄNGELEN QUARTIER

am SKATEPARK beim LIDL

20.August

03. September

17. September

13. August

27. August 10.September

Dies ist kein betreutes Angebot. Die Versicherung und Haftung liegen in der Verantwortung der Eltern. In den Ferien findet kein Zobo statt.











"RICHTIG ENTSORGEN, BESSER LEBEN"

Die Fachstelle Alter, Integration und Frühe Förderung hat im Juni 2025 eine neue Kampagne ins Leben gerufen. Unter dem Motto «richtig entsorgen, besser leben» wollen wir auf verschiedenen Wegen das Thema Konsum und Abfall sensibilisieren

In den letzten Jahren kam es zwischen Nachbar:innen immer wieder zu Spannungen und Konflikten rund um das Thema Abfall. Das möchten wir ändern - mit klaren Informationen. hilfreichen Tipps und spannenden Fakten rund um die richtige Entsorgung.

Haben Sie Anregungen, Fragen oder eigene Ideen für unsere Kampagne? Wir freuen uns sehr über Ihre Gedanken! Schreiben Sie uns diese per E-Mail an ellen.hoehne@kehrsatz.ch (Leiterin Fachstelle).

Abfall vermeiden

Sie können schon mit kleinen Schritten viel dazu beitragen, weniger Müll zu produzieren. Nachfolgend Methoden, wie Sie im Alltag Müll einsparen können:

1. Weitergeben/Verschenken (nur intakte Sachen)

An Familie, Freund:innen oder Nachbar:innen weitergeben.

Verschenk-Ecken im Wohnhaus einrichten (mit Absprachen).

Abgeben in Brockenstuben.

2. Verkaufen

Online-Plattformen (ricardo, tutti..). Flohmarktstand machen.

3. Tauschen

In Tauschgruppen mitmachen. Tauschpartys organisieren (Kleidung, Bücher, Pflanzen etc.).

In Sharing-Communities aktiv werden.

4. Upcycling/Reparatur

Gegenstände kreativ umgestalten oder aufwerten



In Repair-Cafés reparieren lassen oder selbst reparieren (Repair Café Belp, 6. September 2025, 25. Oktober 2025) Weniger Abfall bedeutet weniger Transporte, geringere Entsorgungskosten und eine Schonung unserer Umwelt. Wir können mit unseren alltäglichen Handlungen einen wertvollen Beitrag leisten. Beim nächsten Mal geht es um richtige Mülltrennung in Kehrsatz, Innovationen wie die separate Plastiksammlung, Gebührenmarken und mehr.



BIBLIOTHEKEN **KEHRSATZ**



NEUE BÜCHER BELLETRISTIK

ABaldacci, David Long Shadows: Thriller Blum, Antonia Börjlind, Cilla

Für immer in deinem Herzen Der gute Samariter Börjlind, Cilla Kaltes Gold Boyd, William Brennender Mond Brand, Christine Vermisst - Der Fall Emily Clark, Julie Die unsichtbare Hand Colombo, Amanda Das Jahr in Virginias Buchladen Deaver, Jeffery Die Rache des Uhrmachers: Thriller Gasser, Christof Drei Seen und ein Todesfall Gerritsen Tess Die Sommergäste: Thriller Götschi, Silvia Hohenklingen Götschi, Silvia Tödliches Geheimnis Gurt, Philipp Engadiner Teufel

Haller, Ina Aarauer Nächte Haller, Ina Liestaler Wut Hardegger, Urs Ein unvorhersehbares Ereignis

Holzer, Kerstin Thomas Mann macht Ferien Perlen

Hughes, Siân Kasperski, Gabriela Endstation Genfersee

ÖFFNUNGSZEITEN

Kern, Kiara	Und mittendrin die Limmat
King, Stephen	Kein zurück
Labba, Elin Anna	Das Echo der Sommer
Leon, Donna	Backstage
Martin, Pierre	Madame le Commissaire
	und die gefährliche Begierde
Mommsen, Janne	Das Licht in den Wellen
Ogawa, Ito	Hatokos wunderbarer
	Schreibwarenladen
Pattee, Emma	Auf der Kippe

Picoult, Jodi Wir schreiben unsere Namen in den Wind Reichs, Kathy Die Sprache der Flammen: Thriller Roberts, Nora Rache im Blick

Rose, Karen Dunkelste Nacht: Thriller Silva, Daniel Die Verschwörung Uketsu Seltsame Bilder

SACHBÜCHER

Anagrius, Miki Knoten: für Wohnung, Hobby und Alltag André, Friederike Let's stitch Flowers Dittmann, Anne Jungs von heute, Männer von morgen Ich koch' mir was : Single-Rezepte Dusy. Tania

Eberle, Iwona Romandie: die schönsten Badeplätze

an Seen, Flüssen und Wasserfällen

Montag 18.00-20.00 Uhr Mittwoch 9.00-11.00 Uhr Donnerstag 14.30-16.30 Uhr

Grandjean, Oriane Swiss made Grönemeyer, Dietrich Meine Formel für einen gesunden Rücken

Schweizer Startups : von der Idee zur Hlasová, Helena Erfolgsgeschichte

Retz Fliane Wild Feelings : wie Kinder und Eltern lernen, mit Wut, Frust und Tränen umzugehen

Saviano, Roberto Treue: Liebe, Begehren und Verrat die Frauen in der Mafia

Schaper, Kristina Einfach Siebdruck: zu Hause Stoffe

bedrucken und gestalten Schell, Valesa No Knead Brötchen ohne Formen Wildi, Walter Auf den Spuren folgenschwerer Naturereignisse in der Schweiz

Yavuz, Christiane Tochter sein auf Augenhöhe

Liebe Leserinnen und Leser Während der Herbstferien vom 21.9.2025 bis 12.10.2025 ist die Dorfbibliothek montags von 18 - 20 Uhr für Sie geöffnet.

Ab Fabrikladen erhalten Sie **die Bettwäsche RAYA für CHF 45.-*** (Grösse: 160×210 cm, 65×100 cm).

*Solange Vorrat

Fabrikladen

Bernstrasse 19, Kehrsatz Tel. 031 961 15 25 www.kyburz-bfb.ch

Öffnungszeiten

Mo-Fr: 7.30-12.00 Uhr, 13.00-16.00 Uhr, Samstag geschlossen









reinigt und pflegt Ihren Garten sauber und seriös

> Hanspeter Jungi Zimmerwaldstrasse 101A 3122 Kehrsatz Tel. 031/961 38 07

Bäckerei – Konditorei – Café Zät 7

Grosse Auswahl an Patisserie, Snacks und Gebäcken. Kreative Torten auf Bestellung. Handgemachte Schokoladenspezialitäten.

Schönes Café zum Verweilen und Geniessen!



Di- Fr: 06.30 - 18.00 Sa: 6.30 - 13.00 / So: 08.00 - 13.00 Mo: geschlossen

Zimmerwaldstr. 7, 3122 Kehrsatz, 031 961 19 46, z7@bluewin.ch

Scherler AG Elektro und Telematik

Papiermühlestrasse 9 3000 Bern 22 Telefon 031 330 41 11 Telefax 031 330 41 22

E-Mail: info@scherler-ag.ch 11 Internet: www.scherler-ag.ch



Chumm zu de Elektroinstallatöre cho schnuppere!

24-h-Pikettdienst 031 330 41 41

Unsere Firma, die ständig mehrere Lehrlinge in der Ausbildung hat, setzt auf Teamgeist, kollegiale Zusammenarbeit und Förderung jedes Einzelnen. Verschaffe dir einen Eindruck in einer Schnupperwoche bei Scherler. Ruf einfach an und vereinbare mit Herrn Neuenschwander einen Termin. Wir freuen uns, dir möglichst viel von unserer Berufswelt zu zeigen!

Scherler sorgt für Spannung



privatpflegedienst augsburger die pflege zuhause

Krankenkassen anerkannt

Christine Augsburger Flugplatzstrasse 35 3122 Kehrsatz

079 943 83 99

Privatpflegedienstaugsburger.ch privatpflegedienst.augsburger@hin.ch



Ich bin für Sie da in Kehrsatz.

Patrick Baumeler, Versicherungs- und Vorsorgeberater T 031 818 44 67, patrick.baumeler@mobiliar.ch

Generalagentur Belp

Bahnhofstrasse 11 3123 Belp T 031 818 44 44 belp@mobiliar.ch

die **Mobiliar**



Engagiert, regional, persönlich: Wir beraten mit Herz und verkaufen Ihre Immobilie mit Verstand.

Kontaktieren Sie uns für eine unverbindliche Beratung. Wir freuen uns darauf, Sie persönlich kennenzulernen!

Bessie Markin

Beatrice Meier und Martin Tschirren



Bastoir Immobilien GmbH 076 749 31 22 | office@bastoir.ch | www.bastoir.ch

GEMEINSAM SPIELEN, GEMEINSAM WACHSEN - ZOBO BRINGT FREUDE INS QUARTIER

Mittwochnachmittag im Quartier Hängelen: Kinder laufen lachend durcheinander, balancieren auf den Holzstäben, spielen mit Seilen oder erfinden neue Spiele. Was zählt, ist das Spielen mit Freunden und das Draussensein. Gespielt wird mit dem, was gerade da ist. Manchmal gibt es besondere Elemente wie den «Livingdome», ein mobiles Klettergerüst aus Holz zum Bauen und Klettern, doch meistens entsteht das Abenteuer aus der Kreativität der Kinder selbst und der Spielkiste.

Spielen ist ein Kinderrecht – und stärkt die Gemeinschaft

Freies Spiel ist weit mehr als Unterhaltung. Es fördert Kreativität, Teamgeist und Resilienz, dies sind Fähigkeiten, die Kinder für ihr Leben stark machen. In Zeiten voller schulischer Anforderungen und durchgeplanter Freizeitprogramme sind offene Spielräume wie das ZOBO ein kostbares Gut.

Warum Freiwillige wichtig sind

Der ZOBO-Spielnachmittag lebt von Menschen, die ihre Zeit und Freude am Miteinander teilen. Ob beim Aufbauen, beim Spielen mit den Kindern oder einfach beim Zuhören: Jede helfende Hand macht einen Unterschied. Mit

wenig Einsatz entsteht hier grosse Wirkung: Freude, Gemeinschaft und Zusammenhalt.

Und wer zum ersten Mal mitmacht, spürt sofort: Spielen stärkt nicht nur die Kinder, sondern die ganze Nachbarschaft!

Alle sind eingeladen! Interessierte können sich gerne melden oder direkt vorbeischauen.

Kontakt:

Jugendarbeit Köniz, Daniela Rossmayer, 079 606 71 96, daniela.rossmayer@koeniz.ch

Chindernetz Kanton Bern, Jacqueline Zimmermann, 031 300 20 50, jacqueline. zimmermann@chindernetz.be







SCHULEN

SCHULEN KEHRSATZ

SPIELFEST KEHRSATZ 2025

Bei sonnigem Wetter und hohen Temperaturen fand am 14. Juni 2025 das traditionelle Spielfest in der Schule Kehrsatz statt. Der Tag begann mit einem Parcours von Spielposten: Gruppen mit Kindern von der ersten bis zur neunten Klasse konnten sich im Spinnennetz verheddern, gegen andere im Seilziehen antreten und sich in Geschicklichkeitsspielen üben. Die ältesten Schülerinnen und Schüler haben ihre Verantwortung als Gruppenchefinnen und -chefs mit Herzblut ausgeführt: Sie umsorgten die Kleinsten, verteilten das Znüni und motivierten die Gruppen - die Atmosphäre war gelassen und entspannt.

Um 11 Uhr folgte dann die traditionelle Stafette – alle Klassen traten mit

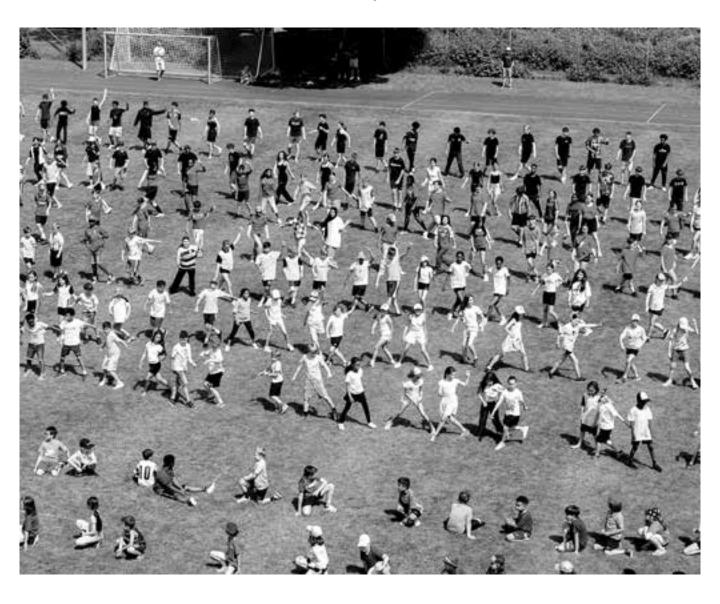
unterschiedlich langen Strecken auf dem grossen Rasen gegeneinander an. Die Stimmung war ausgelassen – die Schülerinnen und Schüler feuerten sich gegenseitig an und gaben alles, um ihre Teams zum Sieg zu führen. Gleich im Anschluss zogen die Kinder ihre farbigen T-Shirts über und tanzten inbrünstig die Choreografie zum Flashmob. Über mehrere Wochen hatten Schülerinnen und Schüler der 9. Klassen die Tanzfiguren allen anderen Klassen beigebracht. Das Gesamtbild war beeindruckend.

Am Nachmittag folgten weitere Highlights wie das Penaltyschiessen, Volleyballturnier, Kinderschminken und Kinderdance. Die vielfältigen Essenstände wurden sehr geschätzt: neben

Hotdog und Grill wurden zwei indische Gerichte angeboten. Auch die Früchtespiessli und Gemüsedips fehlten nicht, diese haben am Spielfest bereits eine lange Tradition. Zum Dessert gab es Glace und Kuchen, welche zahlreiche Eltern gebacken hatten.

Wir danken allen Eltern und Lehrpersonen, die das Spielfest organisiert und ermöglicht haben, sowie allen Schülerinnen und Schülern und Besuchenden

> Text: Aleksandar Trajchev mit Ergänzungen von Nicole Barten und Ketsia Michel Fotos: Markus Marro









JETZT FÜR DIE MUSIKSCHULE ANMELDEN

Viele Studien konnten und können zeigen, dass musikalische Frühförderung die Entwicklung von Kindern in verschiedensten Bereichen positiv beeinflusst. Kinder, die musikalisch gefördert werden, sind insbesondere in der Sprachentwicklung, aber auch motorisch, emotional und sozial im Schnitt weiter als Kinder, die nicht mit Musik in Berührung kommen. Es gibt noch freie Plätze in den Angeboten

Eltern-Kind-Musik

Wer: Kinder ab 1½ Jahren in Begleitung einer erwachsenen Bezugsperson **Wo:** Belp, Mittwoch, 9.30–10.15, und Donnerstag, 10.00–10.45, sowie in Uetendorf, Donnerstag, 9.30–10.15. Falls Sie Interesse haben, in eine Lektion reinzuschnuppern, dürfen Sie sich gerne direkt bei der Kursleiterin melden.

Kursleitung Belp: Anja Martin – anjamartin@gmx.ch – 079 386 08 00

Kursleitung Uetendorf: Helena Krötzl – kroetzl@bluewin.ch – 062 871 02 10

Musik und Bewegung

Wer: Kinder ab Eintritt Kindergarten **Wo:** Kurse in Belp (Musikschule im Schloss): Montag, 13.15–14.00, 16.15–17.00

Kursleitung: Leandra Ernst – leandra. ernst@gmail.com – 079 370 11 24 Kurs in Uetendorf (Stöckli beim Zehntenhaus): Donnerstag, 16.15–17.00 Kursleitung: Helena Krötzl – kroetzl@posteo.ch

Falls Sie Interesse haben, in eine Lektion reinzuschnuppern, dürfen Sie





sich gerne direkt bei der Kursleiterin melden.

Tolle Konzerte geniessen

Sonntag, 19. Oktober, 17 Uhr, Festsaal Schloss Belp

Lehrer:innen-Konzert: Yvonne Kolman (Klavier) mit ihren Kammermusikpartnerinnen. Werke für Klaviertrio Samstag, 1. November, 10–12 Uhr, Musikschule im Schloss Belp Offene Türen

Angebote kennenlernen, Instrumente hören und ausprobieren, Beratungen durch Lehrpersonen und Schulleitung Alle Veranstaltungen und Angebote sind unter www.ms-guerbetal.ch zu finden

UMWELT

VIELFALT DER HECKEN

In Kehrsatz wurden in den letzten 30 Jahren sieben bestehende und neu gepflanzte Hecken unter Schutz gestellt. Sie wurden ins Landschaftsinventar als geschützte Naturobjekte aufgenommen. Diese Hecken brauchen eine regelmässige Kontrolle und Pflege.

Wie oft werden die Hecken gepflegt?

Die Hecken in Kehrsatz werden regelmässig kontrolliert, und es wird bestimmt, bei welcher Hecke ein Einsatz nötig ist. Grosse Hecken werden im Schnitt mindestens alle 10 Jahre gepflegt. Meist wird nur ein Drittel der Hecke gepflegt und in den Folgejahren der Rest.

Für gemeindeeigene Hecken wird ein Naturgärtner engagiert, der die Einsätze leitet und von Freiwilligen der AGUL und der Umweltgruppe unterstützt wird. Die Landwirte werden bei ihrer Heckenpflege ebenfalls von Freiwilligen der AGUL und der Umweltgruppe unterstützt.

Warum die Heckenpflege?

Man bezweckt eine Verjüngung der Sträucher und einen Formschnitt. Dabei werden auch dominante Sträucher wie z. B. die Hasel auf den Stock geschnitten. Sträucher, die zu Bäumen wachsen, werden meist nur in Form geschnitten. Problematische Sträucher, die starke Ausläufer machen (Hartriegel, Sanddorn, Robinie) sollten nicht zurückgeschnitten werden, da sie sonst extreme Stockaustriebe machen und wuchern. Sie müssen geringelt und mit den Wurzeln ausgegraben werden. Es lohnt sich, beim Anlegen einer Hecke eine sorgfältige Auswahl zu treffen und auf diese Arten zu verzichten.

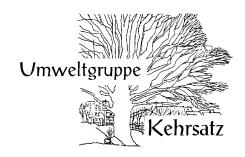
Für die fachgerechte Pflege einer Wildhecke braucht es viel Erfahrung und Fachwissen.

Heckenpflege 2025

Dieses Jahr hat die Umweltgruppe zusammen mit dem Besitzer die Breitenacherhecke gepflegt. Dabei erfolgte auch eine Aufwertung mit dem Pflanzen von neuen Sträuchern und Wildrosen.

Die Hecke Talstrasse wurde mit einem Naturgärtner und vielen Helfenden an 3 Arbeitstagen gepflegt. Die Armenische Brombeere hat sich dort stark verbreitet. Zwei Schulklassen halfen danach einen Tag lang, diese auszustechen.

Kleineres anfallendes Schnittgut wurde jeweils in der Hecke als Asthaufen



aufgeschichtet. Damit entstehen wieder neue Lebensräume. Grosse Äste und die invasiven Brombeeren wurden abtransportiert.

Wie sollte eine Wildhecke aussehen?

Krautzone: Sie steht am Rande der Hecke und besteht aus vielen verschiedenen Blütenpflanzen und Gräsern. Sie bietet vielfältige Nahrung für Insekten, Vögel und kleine Säugetiere (Samen). Mantelzone: Sie besteht aus diversen einheimischen Sträuchern, die Früchte tragen und idealerweise auch aus Dorngebüschen bestehen. Bei der Auswahl wird darauf geachtet, dass eine grosse Vielfalt herrscht und die Sträucher über viele Monate Blüten und Früchte tragen.



Kernzone: In ihr befinden sich einzelne hohe Bäume, in denen verschiedene Vogelarten nisten können sowie Unterschlupf finden. Fledermäusen und Vögeln dienen sie als Leitlinie zur Orientierung.

Unterholz und Totholz: Rückzug für viele Tiere, vor allem Säugetiere, aber auch Amphibien, Insekten. Etliche Tiere überwintern im Unterholz einer Hecke.

Warum überhaupt pflanzt man Wildhecken?

Sie sind ein wichtiger Lebensraum für unsere Tiere und vernetzen die Landschaft. Sie bieten Nahrung und Schutz und dienen auch als Windschutz. Insekten werden gefördert durch Wildhecken, was auch den Menschen dient (Bestäubung von Kulturen).

Welche Tierarten profitieren von diesem Lebensraum?

Vöael:

- Den Vögeln bieten Hecken Schutz und ermöglichen ihnen einen Nestbau.
- Die Raupen von Schmetterlingen sind im Frühling eiweissreiche Nahrung für die Jungvögel. Sie werden auch von pflanzenfressenden Vögeln an ihre Jungen verfüttert.
- Die Beeren der Hecke sind wertvolles Futter, gerade im Spätsommer ernähren sich die Zugvögel gerne von ihnen. Die Vögel, die bei uns überwintern, profitieren von den Beeren und Samen.

Insekten:

Viele Insekten sind ein wichtiges Glied in der Nahrungskette und haben grösste Bedeutung für die Bestäubung.

- Viele Schmetterlingsarten legen ihre Eier an bestimmten Sträuchern und an Gräsern ab. Die Raupen ernähren sich von den Blättern.
- Schmetterlinge, Bienen und Hummeln finden Nektar und Pollen in den Blüten
- Wildbienen brauchen Halme und Stängel als Nest, Pollen und Blätter als Nahrung.
- Käfer, Ameisen und Spinnen nutzen die Hecke als Lebensraum und finden im dichten Gestrüpp Nahrung und Versteck.



Säugetiere:

 Sie suchen Schutz in der Hecke, (z. B. Rehe), bauen Nester (Igel, Mäuse) und finden auch Nahrung: Nüsse, Würmer, Insekten, Schnecken

Niederhecke

Im Siedlungsgebiet empfiehlt sich eine Niederhecke, die idealerweise aus langsam wachsenden Sträuchern besteht. Bäume pflanzt man hier keine. Die Sträucher werden durch regelmässigen Schnitt auf 2 bis 3 Meter Höhe begrenzt.

Lebendhecke

Lebendhecken sind dichte, bepflanzte Strukturen, die als Sichtschutz, Windschutz oder zur Gestaltung von Gärten dienen. Leider bestehen viele dieser Hecken aus Kirschlorbeer. Dieser ist ein invasiver Neophyt, und seit 1. September 2024 besteht ein Verkaufsverbot, ein Inverkehrbringungsverbot. Das heisst, dass man verhindern muss, dass die Pflanze sich weiterverbreitet. Die Frucht- und Samenstände dieser Pflanzen müssen abgeschnitten und im Kehricht entsorgt werden.

In der nächsten Zeit sollten diese Kirschlorbeerhecken ersetzt werden. Damit auch Lebendhecken einen Lebensraum für Tiere bieten, empfiehlt sich, eine Hecke aus einheimischen Sträuchern zu pflanzen. Als immergrüne Sträucher bieten sich Eibe, Stechpalme, Berberitze an. Liguster, Kornelkirsche, Feldahorn und Hagebuche eignen sich auch, sie sind aber nicht immergrün. Man kann auch mehrere verschiedene Sträucher als Lebendhecke pflanzen. Abwechselnd immergrüne und laubabwerfende Sträucher bieten auch einen gewissen Sichtschutz.

Benjeshecke

Die Benjeshecke ist eine Totholzhecke aus verschiedenen Ästen und Zweigen, die aufeinandergeschichtet werden. Auf diese Weise kann das Schnittgut aus dem Garten verwertet werden. Auf unserer Webseite finden Sie die Anleitung einer solchen Hecke. Zur Anschauung kann man im Jordiland eine Benjeshecke sehen, die die Umweltgruppe mit Schulklassen gebaut hat.

Schauen Sie doch einmal bei unseren Hecken vorbei:

Unterer Breitenacher, Sandbühl Ost, Lohnhecke, Bleikenmatt, Tannacher, Zimmerwaldstrasse, Talstrasse, Fluhmatt

> Text + Fotos: K. Bieri, M. Streit



Kaiser Holzbau

Das Fachgeschäft aus der Region Gebäudehülle - Dachfenster

Zimmerei - Innenausbau

Umbauten - Renovationen

Postfach 3123 Belp www.kaiser-holzbau.ch 031 964 10 88 Kaiser-Holzbau@bluewin.ch



Mit Herz und Kompetenz für Sie da

Iris Beutler, Geschäftsführerin Bestattungsdienst BEUTLER

Kehrsatz/Wabern **031 961 30 20**

Grünaustrasse 11, 3084 Wabern

Belp/Toffen/Gürbetal 031 819 88 20

Bifangweg 1, 3125 Toffen

www.beutlerbestattungen.ch



Blumengeschäft und Gärtnerei

Blumen Maurer AG

Flugplatzstrasse 40, 3122 Kehrsatz Telefon 031 961 31 37 www.blumenmaurer.ch

elektro jost ag

lektro und Telematik

Dorfstrasse 37 3123 Belp Telefon 031 819 19 19

Mühlemattweg 5C 3608 Thun Telefon 033 335 17 34



www.elektrojost.ch info@elektrojost.ch

Ferien Praxis Dr. Kohler

Vom Fr. 19. September bis So. 12. Oktober 2025 ist meine Arztpraxis wegen Ferien geschlossen.

Dr. med. Stefan Kohler, Innere Medizin FMH spez. Psychosomatische und Psychosoziale Medizin (SAPPM) Zentrum Rössli, Bernstrasse 70 3122 Kehrsatz

EGGER Isolierbau GmbH



Fenster · Türen · Klappladen Roll-Laden · Reparaturen/Service

Belpstrasse 24 · 3122 Kehrsatz Tel. 031 972 34 44 · info@egger-gmbh.ch

www.egger-gmbh.ch





RISTORANTE IL BRUNELLO

Bernstrasse 1 \cdot 3122 Kehrsatz \cdot Tel. 031 961 02 04 info@ilbrunello.ch \cdot www.ilbrunello.ch

Montag bis Sonntag geöffnet

ANDREAS STALDER AG

Küchenbau – Schreinerei – Service Breitenacker 6, 3122 Kehrsatz Tel: 031 961 10 06 baerneroergeli@bluewin.ch



Küchen für Neu- und Umbauten Innenausbau – Reparaturen – Allg. Schreinerarbeiten - Service

KIRCHEN

SPIEL UND SPASS

Freitag, 12. September, 18 Uhr, Oeki

Gemeinsam mit Wurst brätle, Brot, Gemüse und Glace essen in den Abend starten, danach draussen oder drinnen coole Spiele spielen.

Wer: für Kinder 1.–6. Klasse Kosten: Fr. 5.– pro Kind, inkl. Znacht Anmeldung: bis spätestens 2 Tage vor dem SpiSpa-Abend per Mail kinderkirche@oeki.ch

PUSTEBLUMENZEIT

Samstag, 13. September, 9.30 Uhr, Oeki

Geschichten hören, musizieren, singen, basteln, tanzen, Zvieri oder Znüni essen und vieles, vieles mehr. Einfach zusammen Familienzeit geniessen. Die Pusteblumenzeit ist immer etwas Neues, somit ist der Einstieg jederzeit möglich.

Wie die Pusteblume säen wir Samen, damit immer wieder etwas Neues entstehen kann. Wir freuen uns, mit euch die Samen fliegen zu lassen.

ELTERN-KIND-TREFF

Eltern und Grosseltern mit ihren Babys, Kindern und Grosskindern im Vorschulalter spielen, lachen, hören Geschichten, singen, basteln und essen gemeinsam Zvieri. Bei schönem Wetter draussen (wird jeweils im Whatsapp Chat Elternforum Kehrsatz Zyklus 0



kommuniziert). Kommen Sie spontan vorbei, wir freuen uns über Ihre Teilnahme!

Wann: Donnerstag, 11. September, 16. und 30. Oktober. Am 11. September ist zusätzlich Rahel Lüthi von der Mütterund Väterberatung mit dabei.

Leitung und Information: Daniela Ast-ore, 076 376 87 73 oder Oeki Sekretariat. 031 960 29 29

Infos: www.kehrsatz.ch oder www. oeki.ch.

KINDERKINO (KIKO)

Freitag, 24. Oktober, 18 Uhr, Oeki

Gemeinsam mit Hot Dog in den Abend starten, einen coolen Film anschauen und wie im Kino eine Glace geniessen. Eine Woche vor dem KiKo-Abend wird im Oeki auf dem Bildschirm bekannt gegeben, welcher Film gezeigt wird. Kosten: 5.– Fr. inkl Verpflegung Anmeldung: bis spätestens 2 Tage vor dem KiKo-Abend per Mail kinderkirche@oeki.ch an.

ÖKUMENISCHER SENIOR:INNENANLASS

Mittwoch, 10. September, 14 Uhr, Oeki

Zelle, Zeit und zweite Chance – Manfred Stuber, ehemaliger Direktor des Massnahmenzentrums St. Johannsen, erzählt, was im Gefängnis passiert – und welche Geschichten es gibt.

Mittwoch, 8. Oktober, 14 Uhr, Oeki

Hebamme im Lauf der Zeit – Eine erfahrene Hebamme im Ruhestand und eine angehende Hebamme treffen aufeinander: Gemeinsam sprechen sie über das Mysterium der Geburt und darüber, wie sich der Beruf der Hebamme im Laufe der Zeit verändert hat. Der Anlass wird musikalisch umrahmt. Moderation: Ruth Rumo Ducrey.

Im Anschluss serviert uns das Team vom Frauenverein ein feines Zvieri. Herzliche Einladung! Die ökumenischen Senior/innen-Anlässe sind nicht auf ein bestimmtes Alter beschränkt. Sie stehen Damen und Herren jeglichen Alters offen. Wenn Sie etwas interessiert, kommen Sie doch ungeniert vorbei!

IMPULSABEND FÜR VÄTER, MÜTTER, GROSS-ELTERN UND ALLE INTERESSIERTEN

Dienstag, 21. Oktober, 19.30 Uhr, Oeki

«Wenn Lebensstürme den Familienalltag erschüttern» Das geliebte Büsi muss eingeschläfert



werden, ein Schulfreund zieht weit weg, das Grosi stirbt, eine Freundschaft zerbricht, Eltern trennen sich, nach einem Unfall ist die Mobilität eingeschränkt – das Lebensmobile gerät ins Wanken. Brüche und Trauer gehören zum Leben – jede Familie/jeder Mensch hat einen anderen Umgang damit

An diesem Abend wird uns Katharina Friedrich theoretische Hintergründe zu Krisenzeiten vermitteln und lädt ein, Bewältigungsstrategien und Ressourcen kennenzulernen. Auch der Austausch untereinander kann stärkend wirken. Referentin: Katharina Friedrich, zert. Trauerbegleiterin HSO, Kindergärtnerin, Kunst- und Ausdruckstherapeutin. Organisation/ Moderation: Barbara Catania, Verantwortliche Familienarbeit im Seelsorgeraum Bern Süd, Katechetin ForModula mit Fachausweis, und Ruth Rumo Ducrey, Standortkoordinatorin Wabern und Kehrsatz, zert. Trauer-/Sterbebegleiterin HSO, Lebensgrund und Caritas Luzern, CAS Spiritual Care Uni Bern.

SENIOREN-SOUPERIA

Freitag, 26. September und 31. Oktober, 12 Uhr, Oeki

Zum gemeinsamen Suppenessen sind nicht nur alle Senior:innen eingeladen – auch andere Interessierte können sich bei Suppe und einem feinen Dessert inklusive Getränk für CHF. 4.– verwöhnen lassen. Pro Teilnehmendem kommt CHF 1.– der Pro Infirmis Bern zugute, und zwar dem Projekt «Begleitetes Wohnen».

Anmeldung bis 24. September bzw. 29. Oktober ist erwünscht beim Sekretariat des Oekumenischen Zentrums, Tel. 031 960 29 29 (9 –11 Uhr).



Wir sind die Fachleute und freuen uns auf Ihr Projekt





Schreinerei

Küchenbau

Innenausbau

Schreinerei Blatter AG | Schulhausstrasse 18 | 3086 Zimmerwald 031 819 34 43 | www.schreinerei-blatter.ch | info@schreinerei-blatter.ch



Zu vermieten per 1.12.2025 Zimmerwaldstrasse 7 - 3122 Kehrsatz

MEHRZWECKRAUM 50 M2

in früherer Backstube im UG – Zugang über Innentreppe – beheizt – WC – Kalt- und Warmwasser – Tageslichteinfall (Fenster) – gute Elektroinfrastruktur

geeignet z.B. für Werkstatt/Bastelraum / Atelier / Büro / Kurslokal / Schulung / Tanz / Vereinslokal / Produktion etc. etc. (nicht geeignet für Musik)

Mietzins Fr. 480.-- + NK Fr. 65.-- / Parkplatzmitbenützung

(Mietkaution Fr. 1'600.-)

Auskünfte und Besichtigungen bei:

Peter + Jeanne-Marie Luginbühl <u>Mail:</u> pl@sui.ch Telefon 079 - 300 90 79 oder 079 - 272 73 76



GURNIGELGOTTESDIENST MIT TAUFEN VOM SONNTAG, 20. JULI

Kennen Sie den Schweizerpsalm, unsere Landeshymne? Die meisten kennen zwar den Beginn – Morgenrot und Strahlenmeer –, aber wer genauer hinhört, merkt schnell: Der Schweizerpsalm besingt nicht nur das Leuchten und das Helle. Es kommen auch Nebel, Sturm und Abenddunkel vor

Und überall ist Gott zu finden für die «fromme Seele», wobei diese «Seele» nicht einmal so fromm sein muss. Unter diesem weiten Horizont stand der Gurnigelgottesdienst 2025, mitten in der eindrucksvollen Natur, die selbst Predigt genug ist. Wir suchen Gott am Morgen, am Abend, im Nebel und im Sturm. Und es war spürbar: Gott ist nicht nur dort, wo alles gelingt, wo das Leben sonnig und leicht ist. Sondern auch im Nebel des Nicht-Verstehens, im Sturm des Zweifels, im Schatten des Verlusts. Gott bleibt Gott - umfassend, tragend, auch wenn wir ihn nicht sehen. Rund 130 Menschen haben sich am 20. Juli auf der Gurnigelalp versammelt, um gemeinsam diesen Gedanken zu feiern. Ein besonderes Highlight waren drei Taufen, die in der eindrücklichen Berglandschaft gefeiert wurden.



Die Verbindung von Natur, Musik, Predigt und Liedern schuf eine besondere Atmosphäre. Das Wetter war zunächst – ganz passend zum Thema – unentschlossen. Wolken zogen über die Berge, der Himmel war offen für alles. Und dann kam sie doch noch, die Sonne – warm, freundlich, klärend. So wurde es ein wunderschöner Gottesdienst, geprägt von Liedern, Gebeten und dem

gemeinsamen Unterwegssein mit Gott – im Licht und im Nebel. Ein herzlicher Dank gilt allen, die mitgefeiert und mitgewirkt haben. Der Gurnigelgottesdienst 2025 bleibt als besonderer Moment in Erinnerung – ein Gottesdienst, der den Schweizerpsalm nicht nur zitiert, sondern gelebt hat.

Text: Pfarrer Manfred Stuber Foto: Margret Lehmann, Kirchgemeinderätin

DAS OEKI WIRD 50! BILDER UND GESCHICHTEN GESUCHT

Haben Sie ein Bild vom Oeki? Haben Sie ein Foto vom Oeki, als es gebaut wurde, als es eingeweiht wurde, haben Sie Bilder von Veranstaltungen im Oeki der vergangenen 50 Jahre? Haben Sie eine Geschichte, die Sie erzählen möchten? Oder eine Anekdote, die Ihnen beim Lesen in den Sinn gekommen ist?

Seit fast einem halben Jahrhundert ist unser ökumenisches Zentrum mit der Andreas-Kirche ein wichtiger Treffpunkt in Kehrsatz. Hier begegnen sich Menschen, tauschen sich aus und feiern ihren Glauben. Nächstes Jahr wird das Oeki 50 Jahre alt. Das besondere Jubiläum möchten wir nutzen, um die Geschichte des Oeki lebendig zu machen – mit den Erinnerungen der Menschen, die es erlebt und geprägt haben.

Wir suchen Menschen, die in den letzten 50 Jahren mit dem Oeki zu tun hatten und ihre Erlebnisse mit uns teilen möchten. Wir suchen besondere Geschichten: fröhliche Feste, berührende Begegnungen, spannende Ereignisse – alles, was das Oeki zu einem einzigartigen Ort gemacht hat. Jede Erinnerung ist ein wichtiger Teil der gemeinsamen Geschichte.

Mit diesem Projekt möchten wir zeigen, dass das Oeki mehr ist als ein interessantes architektonisches Gebäude. Es ist ein Ort, an dem Gemeinschaft gelebt wird, an dem sich Menschen treffen, voneinander lernen und zusammenwachsen. Die gesammelten Geschichten spiegeln die Vielfalt und das Engagement wider, die das Oeki zu einem zentralen Punkt im Leben unse-

rer Gemeinde gemacht haben. Dieses Projekt ist ein Versuch – wir wissen noch nicht, was daraus entsteht. Vielleicht wird es eine bunte Sammlung von Erinnerungen, vielleicht ein spannender Rückblick auf die Geschichte von Kehrsatz.

Was auch immer sich entwickelt, es wird zeigen, wie sehr das Oeki mit den Menschen und ihrer Geschichte verbunden ist. Wenn Sie etwas für uns haben, melden Sie sich bei uns (031 960 29 29 oder sekretariat@oeki.ch). Wir freuen uns darauf, Ihre Erinnerungen zu hören und gemeinsam die vergangenen 50 Jahre noch einmal aufleben zu lassen.

Und ausserdem: Viele weitere spannende Berichte und Rückblicke sind auf www.oeki.ch zu lesen.



feuerwehr-regio-belp.ch

VEREINE



VON DER IDEE ZUM CHORPROJEKT - VOM CHORPROJEKT ZU DEN OEKI SINGERS

Der Vorstand der Frauenriege Kehrsatz wollte an der Weihnachtsfeier 2024 des Vereins seinen Mitgliedern eine Überraschung bereiten.

Schon bald reifte bei der Präsidentin der Frauenriege Kehrsatz, Helene Windler, die Idee, mit der Sängerin und Chorleiterin Astrid Hänni ein Chorprojekt ins Leben zu rufen.

Gesagt, getan. Nach anfänglicher Skepsis der angefragten Frauen wurden Probetermine im Oeki festgelegt, und es entstand ein vielfältiges Repertoire. Nicht nur Schweizer Volkslieder mit Jodel, nein, auch Lieder aus anderen Kontinenten und Weihnachtslieder wurden mit grossem Engagement einstudiert. Zum Erstaunen aller harmonierten die verschiedenen Stimmen sehr schön zusammen – auch wenn im Chor Anwesende behauptet hatten, dass sie gar nicht singen können.

Bei der Namenssuche für den Chor wurde ein naheliegender Name gefunden: Oeki Singers, da der Chor im Oeki geprobt hatte und auch die Weihnachtsfeier der Frauenriege traditionellerweise im Saal des Oeki stattfindet. Die Überraschung an der Weihnachtsfeier 2024 der Frauenriege war ge-

lungen. Ab dem Zeitpunkt wurde der

Chor auch für weitere Auftritte angefragt. Zum Beispiel überraschten die Oeki Singers die ehemalige Gemeindepräsidentin Katharina Annen am 13. Dezember 2024 an ihrem Fest zum Legislaturende.

Dabei blieb es nicht, da das Organisationskomitee des Gemeindeabends als Unterhaltung eine musikalische Darbietung der Oeki Singers in Erwägung zog. Astrid Hänni, Helene Windler und die Sängerinnen mussten nicht lange überlegen und sagten für diesen

Anlass gerne zu. So sorgten die Oeki Singers am Gemeindeabend vom 15. August 2025 mit ihrem abwechslungsreichen Repertoire für Unterhaltung und rundeten damit die Festivitäten um den Chäsitzer Preis ab.

Die Freude am gemeinsamen Proben und Singen hallt bei allen Beteiligten immer noch nach.

Bei Anfragen für Auftritte dürfen Sie sich gerne per Mail bei helene. windler@bluewin.ch melden.

> Text: Danielle Läderach / Helene Windler Foto: Christoph Läderach



CHÄSITZER LOUF 2026

Bis zum nächsten Chäsitzer Louf dauert es zwar noch etwas mehr als 200 Tage, doch im Hintergrund laufen die Vorbereitungen bereits auf Hochtouren. Am 25. April 2026 findet der 42. Chäsitzer Louf statt

Der beliebte Volkslauf wartet dabei mit einigen Neuerungen auf. So wird das Startgeld für Schülerinnen und Schüler aus Kehrsatz auf 5 Franken reduziert. Damit möchte das Organisationskomitee eine niederschwellige Teilnahme für alle ermöglichen und gleichzeitig Bewegung sowie das Teamerlebnis im Klassenverbund für die Kehrsatzer Kinder fördern.

Auch das Rahmenprogramm wird ausgebaut: Gemeinsam mit der Kin-



der- und Jugendfachstelle entstehen zusätzliche Angebote für Kinder – sowohl vor wie auch nach dem Lauf.

Wie jedes Jahr sucht das OK freiwillige Helferinnen und Helfer, die mit ihrem Einsatz zum guten Gelingen der Veranstaltung beitragen möchten. Wer am 24. April (Aufbau) oder am 25. April (Lauftag) einen Blick hinter die Kulissen werfen möchte, darf sich gerne ab sofort unter helfer@chaesitzer-louf. ch melden (bitte Vorlieben wie Streckenposten, Chauffeur, Festwirtschaft, Fotograf etc. angeben).

Wer die Idee und Vision des Chäsitzer Loufs unterstützen möchte, ist zudem herzlich als Gönnerin oder Gönner willkommen. Spenden können bequem via Twint überwiesen werden. Für ein grösseres Engagement steht das OK gerne unter sponsoring@chaesitzerlouf.ch zur Verfügung.

Text: René Walker



Chäsitzer Louf





AQUAFIT-KURS FÜR FRAUEN UND MÄNNER



Bewegungen im brusttiefen Wasser mit Musik und unter der Leitung von Anita Weyermann. Aquafit verbessert die Kraft, die Fitness, die Ausdauer und die Beweglichkeit ohne die Gelenke zu belasten

Bei genug Teilnehmer/innen wird ein dritter Kurs geöffnet.

Mittwoch, 17.45–18.30 Uhr Mittwoch, 18.30–19.15 Uhr Mittwoch, 19.15–20.00 Uhr Kosten: CHF 20.– pro Lektion

Kursort: Lehrschwimmbecken Schulhaus Selhofen, Kehrsatz

Auskunft/Anmeldung:

Anita Weyermann, ESA-Leiterin Aquafit, Tel. 079 600 45 88 oder Mail: contact@anitaweyermann.ch Der Kurs kann nur als Ganzes ab Start gebucht werden. Wenn es Platz hat,

kann jederzeit angefangen werden.

Für Neueinsteiger/innen ist eine Probelektion gratis.

Wer aufgrund von einer Krankheit oder Verletzung fehlt, kann am Ende des Kurses für diese Abwesenheiten ein Arztzeugnis bringen und die Kosten für diese Lektionen werden im kommenden Kurs abgezogen.

SONNTAGSKAFFEE IM SCHLÖSSLI

anlässlich der offenen Tür im Landsitz Lohn, Sonntag, 7. September 2025, 13.30–16.30 Uhr.

Wir laden Sie herzlich ein und bewirten Sie wie immer mit einem grossen Kuchenbuffet und Getränken. Unterstützen Sie damit den Frauenverein in seinen gemeinnützigen Arbeiten im Dorf!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!





FRAUEN-VOLL-MOND-TREFF

Vollmond 7. September, Sonntag

Land Art

Wann: 17 Uhr

Wo: Wald ob Englisberg

Infos: Gitta Bellmann, 079 471 88 43 oder gitta.bellmann@gmail.com

Vollmond 7. Oktober, Dienstag

Spielabend

Wann: 19.30 Uhr

Wo: wird noch bekannt gegeben **Infos:** Gitta Bellmann, 079 471 88 43 oder gitta.bellmann@gmail.com

SENIORENESSEN IM BRUNELLO

Wann: Jeden 1. Donnerstag im Monat um 11.30 Uhr

Wo: Restaurant Brunello, Kehrsatz **Preis:** Fr. 18.– für ein Mittagessen, inkl. alkoholfreies Getränk und Kaffee oder

Anmeldung: Bis Dienstag der gleichen Woche bei Anna Vogel,

Tel. 079 283 87 80

Fahrdienst auf Anfrage möglich.

Die Getränke werden vom Frauenverein, von der Gemeinde und dem Oekumenischen Zentrum offeriert.

Wir freuen uns über viele neue und bekannte Gesichter, melden Sie sich gleich an!

DIVERSES

RUNDUM GLÜCKLICHE GESICHTER BEIM ERSTEN CHÄSITZAIR

Am 16. August fand auf dem Dorfschulhausplatz das erste ChäsitzAir statt. Das Openair-Konzert begeisterte mit coolen Bands und toller Stimmung das Publikum.

Kommt das gut? Beim Auftritt von Luc Borruats «Der Projekt» zum Start von ChäsitzAir begann es zu regnen. Und wer in die Ebene schaute, erahnte nichts Gutes: Rundum gewitterte es heftig. Doch Petrus hatte Erbarmen mit dem ChäsitzAir. Markus Aerni & Sweet Trouble begannen aber trotz Leere vor der Bühne pünktlich, und genau in diesem Moment guckte die Sonne über den Gurten und erhellte die Bühne. Das sorgte beim Initianten Samuel Berger für Erleichterung: «Das Wetter spielt eine wichtige Rolle bei Veranstaltungen wie dem ChäsitzAir. Wir hatten zwar gut Tickets im Vorverkauf verkauft, waren aber auf die Abendkasse angewiesen – wenn es dauernd geregnet hätte, wären auch wir wortwörtlich im Regen gestanden!»

Aber soweit kam es nicht. Immer mehr Leute strömten auf den Dorfschulhausplatz, und die Stimmung war freudig und friedlich. Als um 20.30 Uhr – mit einer kleinen Verspätung – Schnulze & Schnultze loslegten, gab es kein Halten mehr. Vor der Bühne wurde es immer dichter, und es wurde geschunkelt, getanzt und mitgesungen. Alle hatten ihren Spass. Immer wieder wurde eine Polonaise angerissen, und diese zog dann über das ganze Gelände.

Um Punkt 22 Uhr war Schluss mit Musik, und das erste ChäsitzAir klang aus. Die beiden Initianten Regina Eggenberger und Samuel Berger ziehen ein positives Fazit: «Ich bin rundum zufrieden», sagt Samuel Berger, und Regina

Eggenberger doppelt nach: «Ich bin begeistert von der grossen Unterstützung durch Firmen und Privatpersonen und von all den positiven Rückmeldungen.» Die Zeichen stehen also gut, dass das ChäsitzAir wieder kommt? Da winken die Initianten vorerst ab: Zuerst mal schauen, wie es finanziell aussieht. Erst dann wollen sie darüber beraten, ob und wie eine zweite Ausgabe stattfindet. Das OK-Team hat vor dem ChäsitzAir noch nie etwas zusammen auf die Beine gestellt, und es hat auf Anhieb bestens funktioniert. «Wir würden aber wohl das OK etwas grösser machen, um die Arbeit auf mehrere Schultern verteilen zu können - obwohl es zu zweit schon viele Vorteile hat», schmunzeln die beiden. Hoffen wir also auf eine weitere Ausgabe des ChäsitzAir.

> Text: OK ChäsitzAir Fotos: Nico Gallati und Samuel Berger





Chäsitzer: Gibts einen besonderen Moment, der dir in Erinnerung bleiben wird?

habe. So viele glückliche Menschen machen einen zufrieden. Und auch ein

bisschen stolz.

RE: Als wir auf der Bühne standen und die Leute meinen Namen schrien und uns so Merci sagten.

SB: Als es kurz nach 18 Uhr zu regnen begann, war ich etwas nervös und traurig. Aber um Punkt 18.30 Uhr fing Markus Aerni an zu spielen, und in diesem Moment erhellte ein Sonnenstrahl vom Gurten kommend die Bühne. Da spürte ich, dass es gut kommt.

Chäsitzer: Wird es 2026 wiederum ein ChäsitzAir geben?

RE: Ich denke schon. Aber eine etwas breitere Abstützung wäre gut. Vielleicht können ja ein paar Vereine aktiv mithelfen.

SB: Hmmm, das kann ich grad noch nicht sagen. Wir müssen zuerst mal schauen, ob es auch finanziell aufgegangen ist. Dann werden wir sicher darüber reden, wie weiter. Mir ist wichtig, dass wir jetzt nicht grössenwahnsinnig werden. Wenn es das ChäsitzAir ein weiteres Mal gibt, dann wollen wir das Konzept beibehalten und an den Details arbeiten. Wir werden sehen.





Beim ChäsitzAir feierte die Bevölkerung im August ein Openair auf dem Dorfschulhausplatz. Feste feiern konnten die Chäsitzerinnen und Chäsitzer aber auch schon früher.

So fand 1935 der Sängertag vom Amtsverband Seftigen in Kehrsatz statt. Der Männerchor Kehrsatz und das Dorf zeigten sich von der besten Seite, und mit dem Landsitz Lohn wurde ein würdiger Veranstaltungsort gefunden.

Auf www.chaesitzer.ch sind noch weitere Bilder von diesem Anlass zu finden; inklusive der Original-Bildlegenden des Albumbesitzers. Reinklicken lohnt sich (Rubrik Fotos).

Haben Sie auch noch alte Bilder und Fotos, Karten oder Dokumente von Kehrsatz, die Sie gerne der Öffentlichkeit zugänglich machen und/oder archivieren möchten? Dann melden Sie sich doch bitte auf info@ chaesitzer.ch oder 079 352 88 37. Wir publizieren die schönsten Bilder auf www. facebook.com/kehrsatz, www.chaesitzer.ch oder im Chäsitzer.



GENERATIONENWECHSEL IN DER KYBURZ BETTWARENFABRIK AG

Der Name Kyburz steht für echte Schweizer Markenqualität in der Herstellung, dem Vertrieb und dem Service von Bettwaren und Textilien. In der Schweizer Produktion im Kehrsatzer Dorfzentrum werden Duvets, Kissen, Bett- und Tischwäsche in Handarbeit gefertigt.

Wenn ein Familienunternehmen die Leitung übergibt, ist das mehr als ein Wechsel im Organigramm. Es ist ein Moment, in dem Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft aufeinandertreffen. Seit dem Jahr 1998 führt die Familie Utiger die Kyburz Bettwarenfabrik AG mit grosser Leidenschaft und Stolz und wird seit Juli 2025 in der dritten Generation weitergeführt. Sarah und Simon Utiger haben die Leitung von Heinz Utiger übernommen.

Text + Foto: zvg

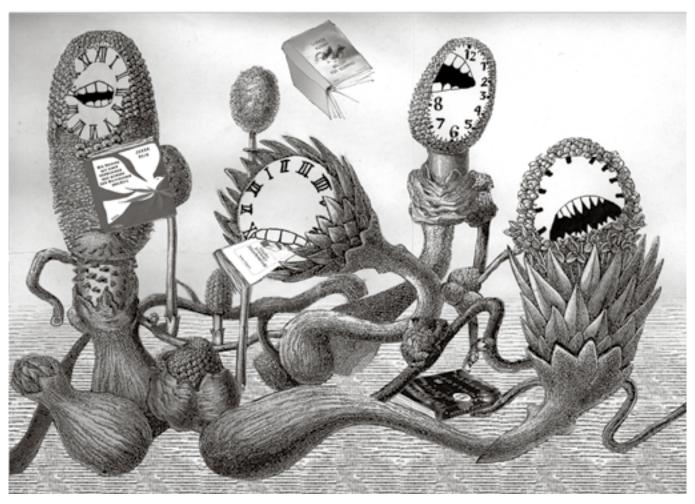




Literarischer Sonntagmorgen

Margrit Sieber, Carmen Staub, Markus Keller und Peter Nyffeler diskutieren zum Thema:

"Aus der Zeit gefallen"



Die Bücher:

Jakob Hein "Wie Grischa mit einer verwegenen Idee beinahe den Weltfrieden auslöste", Sophie Hunger "Walzer für Niemand", Charles Lewinsky "Täuschend echt", Samantha Harvey "Umlaufbahnen"

Sonntag, 26. Oktober 2025, 11.15 Uhr im Singsaal des Dorfschulhauses in Kehrsatz

Der Eintritt ist frei. Wir freuen uns, Euch im Anschluss zu einem Apéro des Frauenvereins Kehrsatz einzuladen.

SEPTEMBER

So 7.	Tag der offenen Türe, Lohn
So 7.	Lohnkaffee, Schlössli
So 7.	Frauen-Vollmond-Treff
Do 10.	Seniorennachmittag, Oeki
Do 11.	Eltern-Kind-Treff, Oeki
Fr 12.	Spiel und Spass, Oeki
Sa 13.	Pusteblumenzeit, Oeki
Sa 13.	Gieletreff
So 14.	Soundeum, Oeki
Di 16.	Usflugsgruppe Murten / Neuenburg ²
Sa 20.	Jugendtreff
Fr 26.	Senioren-Souperia, Oeki
Fr 26	Veloplausch

OKTOBER

OTT OBET		
Do 2.	Seniorenessen, Brunello ¹	
Мо 6.	Jasstreff, Oeki	
Di 7.	Frauen-Vollmond-Treff	
Mi 8.	Seniorennachmittag, Oeki	
Mo 13.	Infoabend Feuerwehr, Belp	
Di 14.	Infoanlass Ergänzungsleistungen, Bern	
Do 16.	Usflugsgruppe Riederalp ²	
Do 16.	Eltern-Kind-Treff, Oeki	
So 19.	TriOlogie String Trio, Oeki	
So 19.	Halle wos fägt, Selhofen	
Di 21.	Vernetzungsanlass Frühe Förderung, Poseidon	
Di 21.	Impulsabend, Oeki	
Fr. 24	Veloplausch	



Fr 24.	Kinderkino, Oeki
So 26.	Literarischer Sonntagmorgen, Singsaal
Di 28.	Kinoabend Frühe Förderung, Kino Belp
Do 30.	Eltern-Kind-Treff, Oeki
Fr 31.	Senioren-Souperia, Oeki

NOVEMBER

Jasstreff, Oeki
Seniorenessen, Brunello ¹
Frauen-Vollmond-Treff
Vernetzungsanlass "Väter only"
Pensionierten-Apéro, Oeki
Halle wos fägt, Selhofen
Usflugsgruppe Zvieri Belp
Wiehnachtsmärit, Oeki
Wiehnachtsmärit, Oeki

DEZEMBER

Mo 1.	Jasstreff, Oeki
Do 4.	Seniorenessen, Brunello ¹
So 7.	Frauen-Vollmond-Treff
Do 9.	Usflugsgruppe Höfli Seftigen
So 14.	Halle wos fägt, Selhofen

¹ Seniorenessen: Beginn 11.30 Uhr, im Rest. Brunello, Essen inkl. 1 Getränk und Kaffee oder Tee Fr. 18.–; Anmeldung bei Anna Vogel, Tel. 079 283 87 80, bis Dienstag der gleichen Woche.

Dorfverein Kehrsatz

INFORMATIONEN FÜR DIE BEVÖLKERUNG VON KEHRSATZ PUBLIZIERT VOM DORFVEREIN KEHRSATZ

IMPRESSUM

Redaktionsadresse: Redaktion «Chäsitzer», Postfach 24 3122 Kehrsatz, Mail: chaesitzer@dorfvereinkehrsatz.ch

Postadresse des Dorfvereins: Dorfverein Kehrsatz, Postfach 24, 3122 Kehrsatz

Redaktion und Inserate: Gitta Bellmann, Tel. 031 922 22 08 René Walker, Tel. 079 352 88 37

Ausschreibung Kurse: Kati Herrmann katalin.gergocs@bluewin.ch

Layout/Druck: Druckerei Läderach AG, Bern ISSN: 1663-0297 (PRINT) / 2296-5181 (ONLINE)

Chäsitzer im Internet: www.chaesitzer.ch

www.dorfvereinkehrsatz.ch www.facebook.com/kehrsatz

Redaktionsschluss der nächsten Chäsitzer-Ausgaben 2025

6/2025 16. Oktober 2025

Textbeiträge für Ausgabe 6/25 bitte bis zum 16. Oktober 2025, 24 Uhr an: chaesitzer@dorfvereinkehrsatz.ch

Die nächste Ausgabe erscheint am 3. November 2025 Verantwortlich: René Walker

² Anmeldungen für die Ausflüge der "Usflugsgruppe 60 plus" der Gemeinde Kehrsatz sind in der Regel bis sieben Tage vor dem Anlass an ellen.hoehne@kehrsatz.ch oder 031 960 00 14 zu richten.